

## Plattform WeltSparen- Hinweise zu Haftung, Vertriebsvergütung und Risiken

### Haftung

Die Ostsächsische Sparkasse Dresden übernimmt keine Beratungsleistung über Art und Eignung von einzelnen Partnerbank- Produkten (Tages- und Festgelder) auf der Plattform WeltSparen. Das Angebot richtet sich ausschließlich an informierte Kunden, die ihre Anlageentscheidungen eigenständig und eigenverantwortlich treffen. Eine rechtliche oder steuerliche Beratung durch die Ostsächsische Sparkasse Dresden erfolgt nicht. Die Ostsächsische Sparkasse Dresden bietet dem Kunden ausschließlich Hilfestellung im Rahmen des Registrierungsprozesses auf der Plattform WeltSparen an.

### Risikoaufklärung

Die Guthaben auf den WeltSpar-Konten bei der Raisin Bank unterliegen im Falle einer Insolvenz des kontoführenden Instituts der gesetzlichen Einlagensicherung im Sinne des Anlegerentschädigungsgesetzes (AnlEntG). Der Entschädigungsanspruch ist der Höhe nach begrenzt auf den Gegenwert von 100.000 Euro der Einlagen eines Kunden.

Die folgenden Risiken können bei den Einlagenprodukten der Partnerbanken auftreten:

- (a) Emittenten Risiko: eine Rückzahlung der Einlage ist mit dem Insolvenzrisiko der Partnerbank behaftet. Einlagen innerhalb der EU sind entsprechend der Richtlinie 2009/14/EG bis zu einem Betrag von 100.000 Euro pro Kunde und Institut geschützt. Wenn die Einlagesumme die jeweils gültige Höchstgrenze der Einlagensicherung übersteigt, besteht für diese Differenz ein Ausfallrisiko, sofern die Partnerbank ersatzlos ausfällt. Bei Ausfall des Einlagensicherungssystems besteht auch für Beträge unter der Höchstgrenze ein Ausfallrisiko. Für Länder des EWR, die nicht Mitglieder der EU sind, können abweichende Bestimmungen gelten.
- (b) Transferrisiken: Wirtschaftliche oder politische Instabilität kann in einzelnen Staaten dazu führen, dass Beschränkungen für den Abzug der Bankeinlagen aus den jeweiligen Ländern verhängt werden. Diese Beschränkungen können dazu führen, dass Sie Ihre Einlagen trotz Zahlungsfähigkeit der Partnerbank nicht oder nicht in vollem Umfang erhalten können. Maßgeblich hierfür können beispielsweise Transferbeschränkungen oder sonstige Gesetzesänderungen sein.
- (c) Rechtliches Risiko: Das rechtliche sowie das regulatorische Umfeld, und die Buchhaltungs-, Prüfungs- und Berichterstattungsstandards können in anderen Ländern zu Lasten des Kunden unter dem Niveau und Standard von Deutschland liegen.

Der Kunde bestätigt, über die relevanten Risiken und Haftung aufgeklärt worden zu sein.

### Vertriebsvergütung für die Vermittlung von Anlagen über die Plattform WeltSparen

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die Ostsächsische Sparkasse Dresden eine Vertriebsvergütung für die Vermittlung von Anlagen über die Plattform WeltSparen von deren Betreiber, der Raisin GmbH, erhält. Die Vertriebsvergütung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden beträgt 50 % (fünfzig Prozent) der von den Partnerbanken an die Raisin GmbH tatsächlich gezahlten Brutto-Vergütung. Die Höhe der von den Partnerbanken an die Raisin GmbH gezahlten Vertriebsvergütung variiert.

### Behaltensvereinbarung für Vertriebsvergütungen

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die Ostsächsische Sparkasse Dresden die von dem Betreiber der Plattform WeltSparen, der Raisin GmbH, an sie geleisteten Vertriebsvergütungen behält. Insoweit treffen der Kunde und die Ostsächsische Sparkasse Dresden die von der gesetzlichen Regelung des Rechts der Geschäftsbesorgung (§§ 675, 667 BGB, 384 HGB) abweichende Vereinbarung, dass ein Anspruch des Kunden gegen die Sparkasse auf Herausgabe der Vertriebsvergütungen nicht entsteht.